

# D'Art

Reisenberger, Ursula Univ.-Lekt. Mag.phil.  
(2015S / Vorlesung und Übungen / S00807 )

## PRÄSENZ, PERFORMANCE, PRÄSENTATION I

### TERMINE

23.04. 14.30-17.30 UHR HLS 4  
25.04. 14.00-19.00 UHR HLS 2  
26.04. 10.30-15.30 UHR

BEGINN: 23.04. 14.30-7.30 UHR HÖRSAAL 4  
(EINFÜHRUNG; OFFEN FÜR ALLE INTERESSENTEN)

LEHRAMT: STUDIENFACH DAE: FOR:  
LEHRVERANSTALTUNGEN NACH WAHL AUS  
FACHDIDAKTISCHE THEORIE UND PRAXIS (DAE)  
LEHRAMT: STUDIENFACH KKP: FOR:  
LEHRVERANSTALTUNGEN NACH WAHL AUS  
FACHDIDAKTISCHE THEORIE UND PRAXIS (KKP)  
LEHRAMT: STUDIENFACH TEX: FOR:  
LEHRVERANSTALTUNGEN NACH WAHL AUS  
FACHDIDAKTISCHE THEORIE UND PRAXIS (TEX)  
UF BILDNERISCHE ERZIEHUNG / KUNST UND  
KOMMUNIKATIVE PRAXIS (2. ABSCHNITT): AUS  
FACHDIDAKTIK  
UF TEXTILES GESTALTEN / TEXTIL - KUNST, DESIGN,  
STYLES (2. ABSCHNITT): AUS FACHDIDAKTIK  
UF WERKERZIEHUNG / DESIGN, ARCHITEKTUR UND  
ENVIRONMENT (2. ABSCHNITT): AUS FACHDIDAKTIK

VORANMELDUNG:  
URSULA.REISENBERGER@UNI-AK.AC.AT

der workshop soll

die wahrnehmung der teilnehmerInnen für ihre  
präsenz steigern

- sie eigene stärken und schwächen in hinblick auf  
präsentation erkennen lassen

- und ihnen schließlich strategien vermitteln,  
die sie unter anderem bei öffentlichen auftritten  
unterstützen.

im ersten semester geht es dabei vor allem um eine  
"diagnose" des individuellen standpunkts und das  
erkennen des jeweiligen entwicklungspotentials.  
basierend auf der grundannahme des polnischen  
regisseurs und theater-erneuerers jerzy grotowski, dass  
unter unserem "sozialen körper" ein ursprünglicher,  
"kreativer körper" steckt, dessen wahrnehmungs- und  
reaktionsbereitschaft höher ist als die, deren wir uns  
im alltag bedienen, arbeiten wir mit sprache und dem  
körper im raum.

die teilnehmerInnen werden gebeten, einen kurzen  
text (ca. 1.000 zeichen) oder ein lied vorzubereiten,  
mit dem sie gern arbeiten möchten. bitte bequeme  
kleidung mitbringen.

### SOMMERSEMESTER

23.4. 14.30-17.30 | Hörsaal 4  
25.4. 14.00-19.00 | Hörsaal 2  
26.4. 10.30-15.30 | Hörsaal 2